

Beschäftigungsentwicklung in den steirischen Bezirken 2025

Entgegen dem gesamtösterreichischen Trend (+0,2 %) war die Zahl der Aktivbeschäftigten in der Steiermark zum zweiten Jahr in Folge um -0,3 % rückläufig. Mit Ausnahme der Bezirke Graz-Umgebung (+2,3 % bzw. +1.217 Beschäftigungsverhältnisse), Hartberg-Fürstenfeld (+0,5 % bzw. +150 Beschäftigungsverhältnisse) bzw. Liezen (+0,2 % bzw. +68 Beschäftigungsverhältnisse) nahm die Zahl der Beschäftigungsverhältnisse in allen steirischen Bezirken ab.

Im Bezirk Graz-Umgebung trugen sowohl der produzierende Bereich (+2,2 % bzw. +414 Beschäftigungsverhältnisse) als auch der Dienstleistungssektor (+2,2 % bzw. +725 Beschäftigungsverhältnisse) zur Ausweitung der Beschäftigung bei. Im produzierenden Bereich wuchs insbesondere im Maschinenbau die Zahl der Beschäftigungsverhältnisse (ÖNACE 28: +9,9 % bzw. +454 Beschäftigungsverhältnisse). Im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld hingegen konnte der Beschäftigungszuwachs des Dienstleistungssektors die Rückgänge im produzierenden Bereich kompensieren. Insbesondere im Fahrzeugbau (ÖNACE 29-30: Fahrzeugbau, sonstiger Fahrzeugbau: -13,9 % bzw. -108 Beschäftigungsverhältnisse) kam es im Jahr 2025 in Hartberg-Fürstenfeld zu einem Beschäftigungsrückgang, während die Herstellung chemischer Erzeugnisse ein Plus verzeichnete (ÖNACE 20: chemische Erzeugnisse: +13,5 % bzw. +66 Beschäftigungsverhältnisse). Die angespannte Lage im Fahrzeugbau schlägt sich darüber hinaus auch in einem Rückgang der Beschäftigten bei Arbeitskräfteüberlassern wieder (-5,7 % bzw. -33 Beschäftigungsverhältnisse).

In Liezen konnte die Beschäftigung sowohl im produzierenden Bereich als auch im Dienstleistungsbereich mit jeweils +0,3 % leicht ausgeweitet werden. Es profitierten insbesondere das Bauwesen (ÖNACE F), der Bereich Verkehr und Lagerei (ÖNACE H) sowie der Bereich der öffentlichen Verwaltung, des Unterrichtswesens, des Gesundheits- u. Sozialwesens mit Beschäftigungszuwächsen (ÖNACE P-R) zwischen +45 Beschäftigungsverhältnissen (ÖNACE H) und +118 Beschäftigungsverhältnissen (ÖNACE P-R).

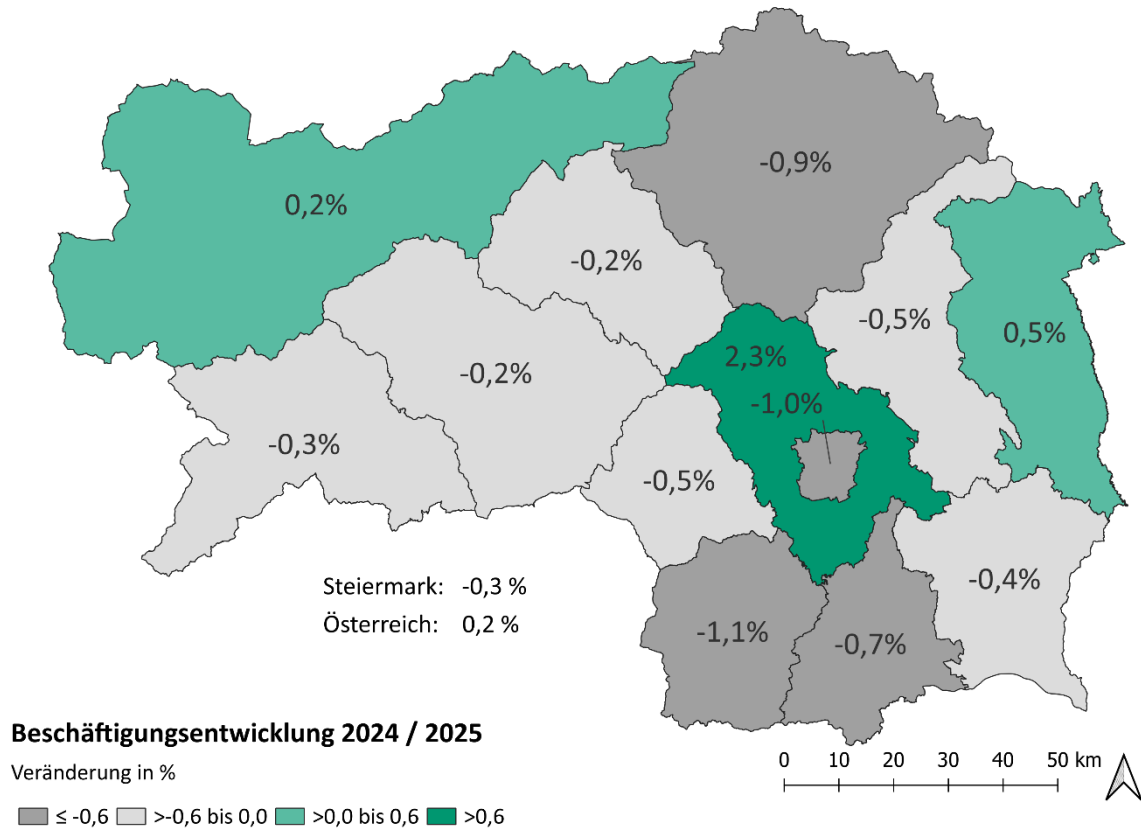
Relativ betrachtet den stärksten Beschäftigungsrückgang verzeichnete der Bezirk Deutschlandsberg mit -1,1 % bzw. -242 Beschäftigungsverhältnissen. Hauptverantwortlich dafür sind deutliche Verluste im für den Bezirk äußerst relevanten Fahrzeugbau (ÖNACE 29-30: -17,5 % bzw. -312 Beschäftigungsverhältnisse), wenngleich dem Fahrzeugbau im Bezirk Deutschlandsberg weiterhin der größte, relative Stellenwert zukommt (höchster Beschäftigtenanteil im Fahrzeugbau der steirischen Bezirke). Absolut betrachtet nahm die Beschäftigung im Bezirk Graz (Stadt) mit -2.037 Beschäftigungsverhältnissen bzw. -1,1 % am stärksten ab und auch hier schlagen sich die Entwicklungen im Bereich Automotive sowie das schwierige konjunkturelle Umfeld nieder. Der Fahrzeugbau verzeichnete im Bezirk Graz (Stadt) im Jahr 2025 um -17,8 % bzw. -1.750 Beschäftigungsverhältnisse weniger als im Vorjahr, auch im Bauwesen nahm die Beschäftigung abermals um -5,2 % bzw. -407 Beschäftigungsverhältnisse ab.

Nähere Informationen zur Beschäftigung in der Steiermark finden sich unter:

<https://wibis-steiermark.at/arbeit/unselbstaendig-beschaefigte/bezirke-und-wirtschaftsklassen/>
bzw.

<https://wibis-steiermark.at/arbeit/unselbstaendig-beschaefigte/nuts-3-regionen-und-wirtschaftsklassen/>

Abbildung 1: Entwicklung der Aktivbeschäftigten der steirischen Bezirke 2025 im Vorjahresvergleich



Quelle: DVS, Arbeitsmarktdatenbank des AMS und des BMASK; eigene Berechnung und Darstellung JR-POLICIES.